

Aufstieg in die Tennis-Westfalenliga

Die Herren 60 des TC Siegen haben am vergangenen Wochenende ihr Spiel beim TK Post-SV Bielefeld mit 6:3 gewonnen und dadurch völlig überraschend den Aufstieg in die zweithöchste deutsche Spielklasse perfekt gemacht. Den Grundstein dazu hatten die Sieger am vorletzten Spieltag gelegt, als sie gegen den zu diesem Zeitpunkt die Tabelle anführenden TC Westfalia Gemen äußerst knapp mit 5:4 gewannen. Dabei konnten beim Stand von 4:4 Martin Wegner und Burkhard Garth im alles entscheidenden Doppel mit 10:8 im Matchtiebreak den Sieg sicherstellen und damit die Vorentscheidung für den Aufstieg fällen.

Zu Saisonbeginn ursprünglich nur angetreten mit dem Ziel Klassenerhalt, konnte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel steigern. So gelang ihr nach Siegen gegen BW Schwelm (5:4), Spfr. Sennestadt (8:1), TG Bochum (6:3) und TC Lössel-Roden (8:1) sowie einer Niederlage gegen TC Egge Borlinghausen (3:6) dank der beiden Erfolge gegen Gemen und Bielefeld der nie für möglich gehaltene Aufstieg.

Eifrigster Punktesammler im Team war mit einer 6:1-Einzel- und einer 4:3-Doppelbilanz Burkhard Garth. Als einziger im Einzel ungeschlagen blieb mit einer 5:0-Bilanz Klaus Hohmann. Positive Gesamtbilanzen wiesen auch noch Martin Wegner, der Mannschaftssenioren an Position eins, mit 7:1, Madjid Afrahi (7:5), Lothar Blecher (7:6), Wolf-Peter Siemann (6:3) und Klaus Clevermann (5:3) auf. Die übrigen Punkte steuerten Wilhelm Sander und Hans Werdes bei.

Es versteht sich von selbst, dass dieser unerwartete und seit langem größte Erfolg im Herrenbereich des TC Siegen in einer zünftigen Fete im vereinseigenen Klubhaus im Leimbachtal gebührend gefeiert wird.

Auf dem Bild von links: Klaus Hohmann (mit Enkel Paul), Klaus Clevermann, Lothar Blecher, Hans Werdes, Burkhard Garth, Wolf-Peter Siemann, Martin Wegner, Wilhelm Sander, Madjid Afrahi

